



Ludwig-Thoma-Gymnasium Prien besucht Partnerschule in Valdagno

Beitrag

Die Corona-Pandemie hatte für die Städtepartnerschaft zwischen Prien und der italienischen Stadt Valdagno eine große Pause der gegenseitigen Begegnungen zur Folge. Vor kurzem kam es aber doch wieder zu einem Besuch aus Prien in der italienischen Partnerstadt. Bei einer privaten Reise haben Günther Madsack, der ehemalige Schulleiter des Ludwig-Thoma-Gymnasiums, und Gerold Schwarzer (der viele Jahre beim Schüleraustausch mitgewirkt hat) das Rathaus und die Partnerschule in Valdagno besucht.

Sie überbrachten dem dortigen Bürgermeister Dr. Giancarlo Acerbi und der Partnerschaftsbeauftragten Vera Visonà kleine Geschenke und die besten Grüße von Priens Bürgermeister Andreas Friedrich. Zu einem Treffen kam es in der italienischen Partnerschule, dem „*Istituto di Istruzione Superiore Marzotto-Luzzatti*“, mit der dortigen stellvertretenden Schulleiterin Carlotta Fornaciari. Madsack und Schwarzer hatten Briefe der beiden Priener Schulleiter dabei, die an den Bürgermeister und an die Partnerschule in Valdagno gerichtet waren. Darin betonen Realschuldirektorin Andrea Dorsch und der Schulleiter des Ludwig-Thoma-Gymnasiums Andreas Schaller die Bedeutung des langjährigen und erfolgreichen Schüleraustausches zwischen Prien und Valdagno. Bürgermeister Acerbi, die Partnerschaftsbeauftragte und die Verantwortlichen im „*Istituto Marzotto-Luzzatti*“ äußerten in ihren Grüßen an Prien und seine Bürger die große Hoffnung, dass der Schüleraustausch möglichst bald wieder aufgenommen werden kann.

Bei einem Zusammentreffen mit italienischen Lehrern, die mehrfach am Austausch beteiligt waren, wurde eine sehr positive bisherige Bilanz des Schüleraustausches gezogen. „*L'amicizia tra i giovani è il futuro dell' Europa*“, „*Die Freundschaft zwischen den jungen Menschen ist die Zukunft für Europa*“, so hieß es vor einiger Zeit in einem Artikel einer italienischen Zeitung über das Schulprojekt zwischen Valdagno und Prien. Dorina Tiso, Luisa Casa, Giannino Massignani, Eliseo Fioraso und Gerardo Lupo wünschen sich zusammen mit ihren Priener Lehrerkollegen eine erfolgreiche Fortführung der Schulpartnerschaft in den kommenden Jahren. Die Priener Delegation kehrte mit vielen positiven Meldungen und großen Hoffnungen für die Zeit nach Corona aus der Partnerstadt Valdagno zurück.

Aus dem Brief der Priener Schulleiter an die Freunde in Valdagno

„Unser Schüleraustausch mit dem Istituto Tecnico Luzzatti war und ist ein wichtiger Teil unseres Schulprofils und die unmittelbare Begegnung mit italienischen Jugendlichen und deren Familien ist fraglos eine Bereicherung unseres Italienischunterrichts und eine einmalige Gelegenheit für unsere Schüler, die italienische Kultur und Lebensweise persönlich zu erfahren“ – so ein Auszug aus dem Brief der beiden Priener Schulleiter Andrea Dorsch und Andreas Schaller

Fotos: 1. Bild vor der Partnerschule Istituto Marzotto-Luzzatti: von links: OStD Günter Madsack (Ex-LTG-Schulleiter), StD Gerold Schwarzer (Ex-Vize), Stellvertretende Schulleiterin des “Luzzatti” Professoressa Carlotta Fornaciari, Lehrerin Professoressa Barbara Battilana

2. Bild im Sitzungssaal des Rathauses in Valdagno: von links Gerold Schwarzer, Günther Madsack, Valdagnos Bürgermeister Dr. Giancarlo Acerbi, Valdagnos Partnerschaftsreferentin Vera Visonà

Der Brief der Schulleiter

im Wortlaut:

Sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen über unsere Kollegen im Ruhestand, Herrn Madsack und Herrn Schwarzer, ganz herzliche Grüße aus der Realschule und dem Ludwig-Thoma-Gymnasium in Prien am Chiemsee zukommen zu lassen.

Dies ist uns gerade jetzt ein besonderes Anliegen, da wir ja bedingt durch die Pandemie in den letzten zwei Schuljahren unser langjähriges und erfolgreiches Schüleraustauschprogramm bedauerlicherweise pausieren lassen mussten. Wir hoffen, Sie und Ihre Familie haben diese schwierigen Monate und Jahre gut überstanden und blicken wieder positiv und optimistisch in die Zukunft. Momentan scheint sich die Infektionslage in Deutschland und vielen anderen Ländern Europas enorm zu verbessern, was sicherlich auch den Impfungen gegen das Corona-Virus zu verdanken ist.

Hier in Prien haben wir seit September wieder Präsenzunterricht und endlich ist es auch möglich, außerunterrichtliche Unternehmungen und Projekte wieder aufleben zu lassen.

Gerade in den letzten Wochen kamen auch viele Schüler und Eltern zu uns, um sich zu erkundigen, wann unser Austauschprogramm mit Valdagno wieder aufgenommen wird. Deswegen möchten wir mit diesen Zeilen auch unserer Hoffnung Ausdruck verleihen, in naher Zukunft wieder Schülergruppen aus Valdagno bei uns in Prien willkommen heißen zu können.

Unser Schüleraustausch mit dem Istituto Tecnico Luzzatti war und ist ein wichtiger Teil unseres Schulprofils und die unmittelbare Begegnung mit italienischen Jugendlichen und deren Familien ist fraglos eine Bereicherung unseres Italienischunterrichts und eine einmalige Gelegenheit für unsere Schüler, die italienische Kultur und Lebensweise persönlich zu erfahren.

Frau Binz, die sich bereits seit vielen Jahren um den Austausch kümmert, hat schon erste Erkundigungen eingeholt und vielleicht sind ja bereits in diesem Schuljahr die ersten Besuche möglich.

Wir freuen uns bereits auf weitere vertrauensvolle und langfristige Zusammenarbeit und darauf,

möglichst bald wieder Schüler und Lehrkräfte aus Valdagno in Prien am Chiemsee begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Andrea Dorsch, Schulleiterin und Andreas Schaller, Schulleiter



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Ludwig-Thoma-Gymnasium
4. München-Oberbayern
5. Prien am Chiemsee
6. Realschule
7. Valdagno